Hier wird gefalzt (Dieses graue Schriftfeld und die Pfeile bitte vor dem Drucken löschen)

Anmeldung

Anmelden können sich alle Patientinnen und Patienten auf unserer Transplantationswarteliste und alle Transplantierten.

Selbstverständlich dürfen auch Angehörige und Nierenlebendspenderinnen und -spender mitkommen!

Auch nicht in unserem Klinikum gelistete Patienten an Dialyse oder nach Transplantation sind ausdrücklich herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Sie!

Für die Planung bitten wir um

- eine Voranmeldung bis Freitag, 13.11.2026
- Angabe, mit wie vielen Personen Sie kommen werden

Herzlichst, Ihr Team vom Transplantationszentrum

Anmeldung bitte unter:

Tel.: 089 / 4140 2011

E-Mail: transplantation@mri.tum.de



Veranstalter

Transplantationszentrum des TUM Universitätsklinikums rechts der Isar

Klinik und Poliklinik für Chirurgie und
Abteilung für Nephrologie

Kontakt

Transplantationsbüro

Frau C. Federspiel und Frau M. Weyrauch

Tel.: 089 / 4140 2011

Fax: 089 / 4140 4884

E-Mail: transplantation@mri.tum.de

Ismaningerstraße 22

81675 München



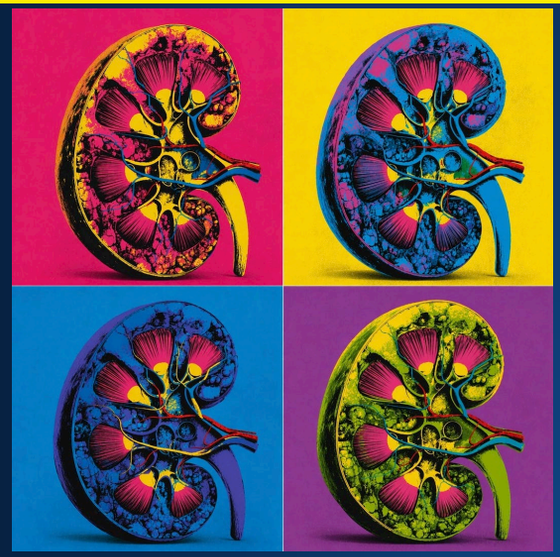
Öffentliche Verkehrsmittel:
U-Bahn (vom Hauptbahnhof): U4, U5:
Haltestelle: Max-Weber-Platz (Einsteinstr.)
Straßenbahn: Tram 15, 16, 19, 25:
Haltestelle: Max-Weber-Platz (Ismaninger Str.)
Bus: Buslinien 91, 190 und 191:
Haltestelle: Max-Weber-Platz (Einsteinstr.)
Anfahrt mit dem Auto
(Parkplätze nur sehr begrenzt vorhanden)

TUM Universitäts Klinikum

23. Patiententag

Transplantationszentrum des

TUM Universitätsklinikums rechts der Isar



Samstag, 21. November 2026

Klinik und Poliklinik für Chirurgie und
Abteilung für Nephrologie

Unterüberschriften können alternativ auch auf bold gesetzt werden (Vorder- und Rückseite einheitlich)

Einladung

Liebe Patientinnen und liebe Patienten,

liebe Angehörige und liebe Interessierte!

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem 23. Patiententag des Transplantationszentrums am TUM Universitätsklinikum Rechts der Isar München am Samstag, den 21. November 2026 ein.

Wir haben ein bunt gefächertes Angebot an unterschiedlichen Themen für Sie zusammengestellt:

Die beiden Stationsleitungen unserer Transplantations-station, Teresa Geigl und Vukica Eric, stellen zunächst das Konzept der Pflege und der interprofessionellen fachlichen Begleitung rund um Ihre Transplantation und in der Zeit danach vor. Einen besonderen Schwerpunkt stellt unsere *Schulung in der Einnahme von Immunsuppressiva* dar. Sie sollen sich sicher und aufgehoben bei uns fühlen.

Die Transplantationsmedizin geht derzeit vor allem im Bereich der Chirurgie neue Wege. Seit Januar 2026 werden viele Spendernieren nach der Entnahme an ein modernes *Maschinenperfusionssystem* angeschlossen. Die minimalinvasive Schlüssellochoperation ist ein Herausstellungsmerkmal in der *Nierenlebendspende* unseres Zentrums, und das seit mehr als 8 Jahren! Herr Prof. Aßfalg stellt Ihnen die Ergebnisse dieses modernen Verfahrens vor und gibt Einblicke in aktuelle Entwicklungen der Transplantationschirurgie.

Quo vadis, deutsche Transplantationsmedizin? Herr Dr. Bachmann bringt Sie auf den aktuellen Stand der *politischen Entwicklungen rund um Organspende und Transplantation* in Deutschland und analysiert, was unsere Nachbarländer anders und im Sinne der Transplantationsmedizin erfolgreicher machen.

Apropos andere Länder. *Als Dialysepatient verreisen*? Wer könnte hier besser Einblicke geben als eine Patientin, die dies umgesetzt hat und Ihnen wertvolle Tipps geben kann! Wir informieren Sie außerdem, was Sie auf *Reisen nach Transplantation* beachten sollten.

Organspende ohne Spender funktioniert nicht. Aber wussten Sie, dass Sie mit dem *Dankesbrief* der Deutschen Stiftung Organtransplantation den Angehörigen Ihrer Spenderin oder Ihres Spenders ein Danke zukommen lassen können? Wie, das erklärt Ihnen Frau Schmid von der DSO in ihrem Vortrag.

Wir freuen uns!

Programm

Samstag, 21. November 2026, Hörsaal Pavillon

ab 9:30 Uhr

Kaffee, Tee, Möglichkeit zu Gesprächen (im Foyer)

ab 10:15 Uhr Fachvorträge

Moderation: **Prof. Dr. med. L. Renders**
10:15 - 10:30 Uhr Vorstellung des Teams des Transplantationszentrums

Musikalische Intermezzi: Nubia A. Reuter und Band

Vorträge

10:30 – 11:05 Uhr Fr. T. Geigl & Fr. V. Eric
Viele Experten – ein Ziel: wie wir Sie gemeinsam durch die Transplantation begleiten.

11:10 – 12:00 Uhr Prof. Dr. med. V. Aßfalg
Die Zukunft beginnt im OP – Maschinenperfusion von Transplantatnieren, minimalinvasive Nierenlebend-spende und Robotik in der modernen Transplantation

Mittagspause mit Imbiss 12:00 – 13:00 Uhr

13:00 – 13:35 Uhr Dr. Q. Bachmann
Horizonte erweitern – das neue Transplantationsgesetz, Entwicklungen hierzulade und was können wir uns davon erhoffen?

13:40 – 14:00 Uhr Patientin & Prof. Dr. med. Renders
Mut fassen – Reisen trotz Dialyse und was muss ich auf Reisen nach meiner Transplantation beachten?

14:05 – 14:20 Uhr Fr. S. Schmid
Danke sagen – der anonyme Dankesbrief von transplantierten Patienten

14:15 – 14:30 Uhr Prof. Dr. med. L. Renders
Diskussion und Verabschiedung

Wir bedanken uns bei den Sponsoren des Patiententages:

astellas MSD NOVARTIS

Referentinnen und Referenten

Univ.-Prof. Dr. med. Lutz Renders

Leiter des Nieren-/Pankreastransplantationsprogrammes am TUM Klinikum rechts der Isar, Komm. Direktor der Abteilung für Nephrologie

Teresa Geigl

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Management Leitung Transplantationsstation

Vukica Eric

Pflegefachfrau, Pflegefachliche Leitung Transplantationsstation

Prof. Dr. med. Volker Aßfalg

Leiter Transplantationschirurgie, Oberarzt Klinik und Poliklinik für Chirurgie

Dr. med. Quirin Bachmann

Koordinator Transplantationswarteliste und Lebendspende, Oberarzt Abteilung für Nephrologie

Susanne Schmid

Koordinatorin Deutsche Stiftung Organtransplantation, DSO

Organisation und Koordination

Claudia Federspiel & Martina Weyrauch,
Administratorinnen Transplantationszentrale

Musikalische Gestaltung

Als Highlight unseres Patiententages wird Frau Nubia Reuter, selbst Patientin und transplantiert, mit Ihrer Band und klangvollen südamerikanischen Rhythmen für einen gelungenen musikalischen Rahmen sorgen.